

# Betriebsvereinbarung

## zur Ergänzung der Betriebsvereinbarung über die Ermittlung, Verwendung und Übermittlung von ArbeitnehmerInnendaten

abgeschlossen zwischen der Karl-Franzens-Universität Graz und dem Betriebsausschuss der Universität (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 16. 4. 2008, 28.a Stück, 14. Sondernummer)

Gegenstand der vorliegenden Ergänzung der Betriebsvereinbarung über die Ermittlung, Verwendung und Übermittlung von ArbeitnehmerInnendaten sind die Zusätze in einzelnen Punkten. Die oben genannte Betriebsvereinbarung wird wie folgt ergänzt:

### 4. Grundsätze der Datenermittlung und Datenverwendung

(2) Absatz (1) gilt sinngemäß für die Einsichtnahme in Personaldaten der Karl-Franzens-Universität Graz durch Dritte. Für Entwicklungs- und Wartungsarbeiten sind hievon ausgenommen:

- a. berechnigte Personen des SAP-Supportteams des Bundesrechenzentrum (BRZ)
- b. berechnigte Personen des Entwicklungsteams von CAMPUSonline
- c. berechnigte Personen des Supportteams der Imtech ICT Austria

### 5. Systemdarstellung und Systemeinsatz

(4) Alle im Anhang I genannten Systeme sind mit Ausnahme des im Bundesrechenzentrum gehosteten SAP auf Servern der Karl-Franzens-Universität Graz installiert.

Das SAP System der Universität wird um ein SAP Business Warehouse (BW) ergänzt, welches bei der Firma Imtech ICT Austria GmbH gehostet ist. In das BW werden neben Daten aus dem Modul Financial (FI) und Controlling (CO) auch eine Teilmenge der in diesem Anhang angeführten Personendaten geladen. Zugriff auf die im BW gespeicherten Daten hat nur ein eingeschränkter Personenkreis, der diese Berechtigung auch schon bisher im SAP-Kernsystem hatte.

#### 8.1 Systemsoftware

(3) Die entsprechenden Dateien werden nach Ablauf von zwölf Monaten jeweils zu Quartalsende gelöscht. Ausnahme von dieser Regelung sind die Log-Dateien, in denen die SAP-Transaktionsaufrufe der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Internen Revision protokolliert werden. Diese Log-Dateien müssen sieben Jahre aufbewahrt werden.

#### 8.2 Bearbeiterkennzeichen

(2) Es werden keine Programmfunktionen zur Verfügung gestellt, die Statistiken oder Listen erstellen, in denen der BenutzerInnenname bzw. eine entsprechende Kennung erscheinen oder die mit Zugriff auf solche Daten entstehen. Ausnahme von dieser Regelung ist die Erstellung der Log-Dateien, in denen die SAP-Transaktionsaufrufe der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Internen Revision protokolliert werden. Protokolliert werden folgende Daten: Datum, Zeit, Benutzername, Transaktionscode und aufgerufenes Programm sowie einige technische Details wie zB Rechnername und SAP-Applikationsserver, auf dem der/die BenutzerIn angemeldet ist. Für den SAP-Controllingbericht werden neben Datum, Zeit, Benutzername, Transaktionscode und aufgerufenem Programm zusätzlich auch die gewählten Selektionskriterien (Kostenstellen oder Innenaufträge) protokolliert.

**Anhang I:**

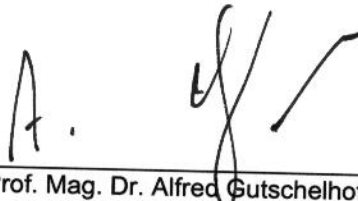
**neue Rollen mit Berechtigung zum Zugriff auf Personaldaten: Rollen uni.pers**

Rolle	Beschreibung	Personenkreis
ZB102_IR_AUDITOR(SAMMELROLLE)	Berechtigungen zum Anzeigen von Einzelpostendaten auf Sachkonten-, Kostenstellen-, Innenauftrags- und Profit Center-Ebene	Interne Revision
ZB102_IR_AUDITOR_HR	Die Rolle enthält die Berechtigung für lesende Zugriffe auf HR-Daten	Interne Revision

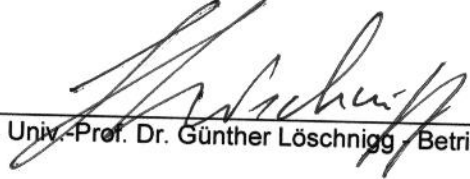
**bei folgender Rolle mit Berechtigung zum Zugriff auf Personaldaten hat sich die Abteilungszuordnung des Personenkreises geändert: Rollen uni.pers**

Rolle	Beschreibung	Personenkreis
ZA102_RECHTEVERWALTUNG	Die Rolle enthält die Berechtigung zur Pflege der Stammdaten von SAP-BenutzerInnen	Direktion für Ressourcen und Planung

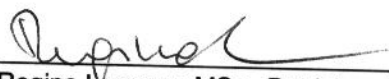
Graz, am 12.7.2011

  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Alfred Gutschelhofer - Rektor

Graz, am 7.9.2011

  
Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Löschnigg - Betriebsausschuss

Graz, am 13.7.2011

  
Regina Lammer, MSc - Betriebsrat für das Allg. Universitätspersonal

Graz, am 2011-08-01

  
Ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo Kropac - Betriebsrat für das wissensch. Personal